

BUSS-NR. 41600								
Modul INF-ML-233: Modellgestützte Analyse und Optimierung (MAO)								
Identisch mit: INF-BSc-233: Modellgestützte Analyse und Optimierung (Bachelor Informatik / Angewandte Informatik)								
INF-BL-233: Modellgestützte Analyse und Optimierung (Informatik Lehramt Bachelor)								
INF-BSc-233: Modellgestützte Analyse und Optimierung (Bachelor Informatik / Angewandte Informatik) INF-BL-233: Modellgestützte Analyse und Optimierung (Informatik Lehramt Bachelor) Studiengänge: Master Lehramt Informatik Gy/Ge und BK Turnus Dauer Studienabschnitt Credits Aufwand jährlich 1 Semester 13. Semester 8 240 (90/150) 1 Modulstruktur Nr. Element / Lehrveranstaltung Typ Credits SWS 1. Modellgestützte Analyse und Optimierung Vorlesung 5 4 2. Übungen zu Modellgestützte Analyse und Übung 3 2 Detrimierung 2 Lehrveranstaltungssprache: deutsch 3 Lehrinhalte Die Vorlesung beginnt mit einer Einführung in die System- und Modelltheorie. In diesem Teil werden die grundlegenden Begriffe Modellierung, Simulation und Optimierung festgelegt und verschiedene Modelltypen definiert. Der zweite Teil der Vorlesung beschäftigt sich mit der Analyse von Systemen und behandelt ausführlich die simulative Analyse ereignisdiskreter stochastischer Systeme. Dazu wird auf die Struktur von ereignisdiskreten Simulatoren und auf Methoden zur Datenmodellierung, Realisierung von Zufallszahlen und Simulationsauswertung eingegangen. Die theoretischen Erkenntnisse der Vorlesung werden in der Übung durch praktisches Arbeiten mit Modellierungs-und Simulationswerkzeugen ergänzt. Der dritte Teil der Vorlesung behandelt die Optimierung von Systemen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Methoden zur Optimierung diskreter und stochastischer								
						240 (90/130)		
I					I -	0 111	0140	
1.		_						
		-			Č			
	2.		lyse ui	nd	Ubung	3	2	
2	Lehrvera	-						
3	Lehrinhalte							
	die grundlegenden Begriffe Modellierung, Simulation und Optimierung festgelegt und verschiedene Modelltypen definiert. Der zweite Teil der Vorlesung beschäftigt sich mit der Analyse von Systemen und behandelt ausführlich die simulative Analyse ereignisdiskreter stochastischer Systeme. Dazu wird auf die Struktur von ereignisdiskreten Simulatoren und auf Methoden zur Datenmodellierung, Realisierung von Zufallszahlen und Simulationsauswertung eingegangen. Die theoretischen Erkenntnisse der Vorlesung werden in der Übung durch praktisches Arbeiten mit Modellierungs-und Simulationswerkzeugen ergänzt. Der dritte Teil der Vorlesung behandelt die Optimierung von							
4	Kompete			_				
	Die modellbasierte rechnergestützte Analyse ersetzt in zahlreichen Anwendungsgebieten das Experimentieren an realen Objekten. Im Rahmen des Moduls sollen die Studierenden die Fertigkeit erlangen, für ein gegebenes Problem aus der Systemanalyse und -optimierung ein adäquates Modell zu erstellen, dieses zu analysieren und eine optimale oder verbesserte Systemkonfiguration herzuleiten. Dieses Vorgehen setzt neben fundierten Methodenkompetenzen in der Modellbildung, auch Fertigkeiten im praktischen Umgang mit Modellierungs- und Analysesoftware voraus.							
5	Prüfungen							
	Modulprüfung: Mündliche Prüfung (20–30 Minuten) BOSS-NR. 41600							
	Studienleistung: -keine-							
6	Prüfungsformen und -leistungen							
		☑ Teilleistungen						
7	Teilnahmevoraussetzungen							
	Erfolgreich abgeschlossen: -keine-							
	Vorausgesetzte Kenntnisse: Grundkenntnisse in Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik							
	Wünschenswerte Kenntnisse: Programmierkenntnisse							
8		_		11000				
	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Wahlpflichtmodul im Fach Informatik der Lehramtsmasterstudiengänge für Gymnasien und							
		hulen ¹ und für Berufskollegs	ınallıl	.siiiastE	notuuleligali	50 iui ayiiilia	iolell ullu	
9		auftragte/r		7uetä	ndige Faku	ltät	Beschluss Fakultätsrat	
		. Buchholz		Inform	-		16.06.2010 Änderung Fakultätsrat 18.01.2012	

¹ I.d.R. zwei Module. Nur ein Modul für Studierende, die das Modul "Informationssysteme" und ein Wahlmodul absolvieren müssen, weil sie diese gemäß der FSB-GyGe_Inf i.d.F.v. 24.09.2014 nicht im Lehramtsbachelorstudiengang erfolgreich absolviert haben.



Seite 26 Stand: 09.11.2022